

Lebensfreude für Demente

Schindellegi. – Wenn Demenz und Altersbeschwerden den Alltag bestimmen, wenn gewohnte Gespräche nicht mehr möglich sind und die betroffene Person ihre Lieben nicht mehr zu erkennen scheint – ist da noch Platz für Lebensfreude? Zuwendung, Respekt und Humor kommen zu Besuch, öffnen die Tür und Lebensfreude huscht hinein.

Auch in diesem Herbst organisiert der Verein Triangel wiederum einen Vortrag zur letzten Lebensphase. Während der Verein Triangel den letzten Lebensabschnitt schwerkranker und sterbender Menschen durch liebevolle, individuelle Betreuung möglichst lebenswert zu gestalten hilft, engagiert sich der gemeinnützige Verein Lebensfreude mit Humor und liebevollen Clown-Besuchen für demente, kranke und betagte Menschen sowie für Menschen mit einer Behinderung in Heimen und Institutionen. Die feinfühlig und speziell ausgebildeten Künstler besuchen vorwiegend Menschen, die an keinen Veranstaltungen teilnehmen und die auch das kulturelle und gesellschaftliche Angebot der Institutionen nicht mehr genießen können. Sie schenken den Betroffenen schöne, individuelle und ihrem Zustand angepasste Momente. Für Betreuende und Angehörige sind die farbigen Begegnungen ebenfalls sehr besonders und bedeuten ihnen – wenn auch auf andere Weise – sehr viel.

Die Referentin Christine Lienhard, Präsidentin und Mitbegründerin des Vereins Lebensfreude, informiert am 21. Oktober um 19.30 Uhr im Forum St. Anna, Schulanlage Maihof in Schindellegi, über das humorvolle Wirken ihres Vereins. Im Anschluss sind alle herzlich zum Apéro eingeladen. (*eing*)